



# Surveillance Respiratorischer Erreger (SURE)

---

## Wochenbericht des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz

KW 51/2025

Herausgeber:

Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 112

56068 Koblenz

Telefon: 0261/9149-0

E-Mail: [poststelle@lua.rlp.de](mailto:poststelle@lua.rlp.de)

Internet: [www.lua.rlp.de](http://www.lua.rlp.de)

## Zusammenfassung

Im Rahmen der Surveillance respiratorischer Erreger (SURE) wurden in Kalenderwoche 50 insgesamt 90 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen an das Landesuntersuchungsamt (LUA) eingesandt und dort untersucht. Außerdem wurden dem LUA auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes von den rheinland-pfälzischen Gesundheitsämtern 468 Labornachweise von Influenza, 448 Labornachweise von COVID-19 und 33 Labornachweise des Respiratorischen-Synzytial-Virus (RSV) übermittelt.

Influenza: Bei 27 (30%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Influenza-Virus nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein mäßiges Infektionsgeschehen durch Influenza-Viren gemeldet, mit einer starken Zunahme der Meldungen im Vergleich zur Vorwoche (+53%).

COVID-19: Bei 13 (14%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde SARS-CoV-2 nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein mäßiges Infektionsgeschehen durch SARS-CoV-2 gemeldet, bei konstanten Meldezahlen im Vergleich zur Vorwoche (+2%).

RSV: Bei 2 (2%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Respiratorische-Synzytial-Virus nachgewiesen. Die Surveillance nach Infektionsschutzgesetz erfasste derweil ein niedriges Infektionsgeschehen durch RSV.

**Bewertung**: Aktuell deuten die Surveillancesysteme des Landes auf ein erhöhtes Infektionsgeschehen durch akute Atemwegserreger hin, wobei unter den untersuchten Erregern in Kalenderwoche 50 Influenza dominiert.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)</b>	<b>5</b>
<b>Überblick</b>	<b>5</b>
<b>SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender</b>	<b>5</b>
<b>SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf</b>	<b>6</b>
<b>SURE: Symptomschwere im Verlauf</b>	<b>6</b>
<b>SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter, letzte 4 Wochen</b>	<b>7</b>
<b>SURE: Mehrfachinfektionen</b>	<b>7</b>
<b>Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)</b>	<b>8</b>
<b>COVID-19</b>	<b>8</b>
COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick	8
COVID-19: Fälle und Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 51)	8
<b>Influenza</b>	<b>9</b>
Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2025/2026	9
<b>Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)</b>	<b>10</b>
RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2025/2026	10
RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen	10
<b>Anhänge</b>	<b>11</b>
Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen	11
Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter	12
Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter	13
Anhang 4: Zahl der Influenza-Meldefälle, nach Gebietseinheit und Kalenderwoche	14

## Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

Informationen aus der kontinuierlichen Überwachung der häufigsten Erreger akuter Atemwegsinfektionen unterstützen die Verantwortlichen in Politik und Gesundheitswesen bei ihrer Einschätzung der aktuellen Infektionslage und sind für die Bürger\*innen ein wichtiger Baustein ihrer individuellen Präventionsentscheidung. Vor diesem Hintergrund stellt der vorliegende Bericht des Landesuntersuchungsamtes (LUA) allen interessierten Leser\*innen eine Zusammenfassung der wochenweise aktualisierten Daten zum Vorkommen von SARS-CoV-2, Influenza und Respiratorisches-Synzytial-Virus (RSV) aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG) bzw. der Surveillance respiratorischer Erreger (*SURE*) des Landes Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

Die Berichte vergangener Wochen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.lua.rlp.de](http://www.lua.rlp.de).

Unser Dank gilt zum einen den Mitarbeiter\*innen der rheinland-pfälzischen Gesundheitsämter sowie den Teams in den Haus- und Kinderarztpraxen des *SURE* Netzwerks, die mit ihrer Arbeit die Datengrundlage für diese Berichte schaffen.

Ihr Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

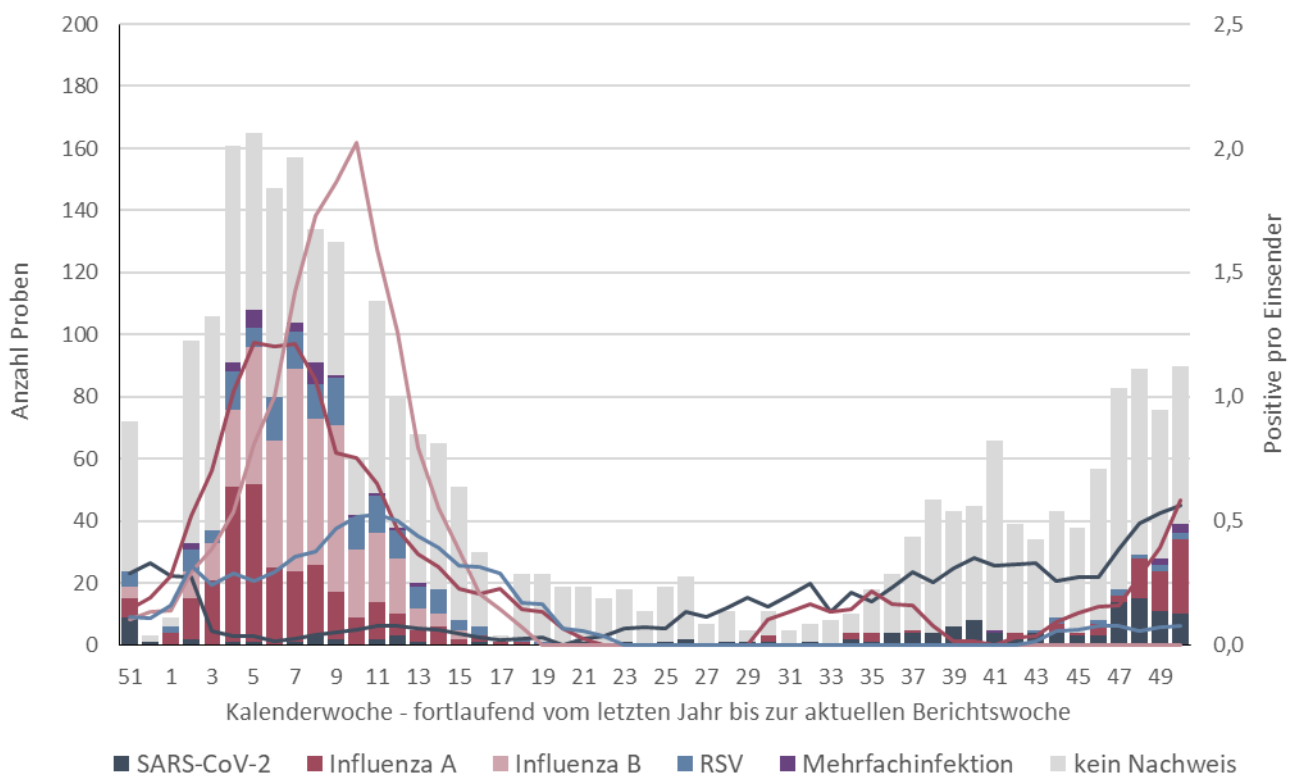
## Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)

Mit dem Ziel einer intensivierten **SUR**veillance **R**espiratorischer **E**rreger (SURE) haben sich mehr als 40 Haus- und Kinderarztpraxen unter dem Dach des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit ehrenamtlich zu einem Netzwerk zusammengeschlossen und übersenden Untersuchungsmaterial von Patient\*innen mit akuten Atemwegsinfektionen an die Labore des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz (LUA). Dort werden diese mittels PCR auf eine Infektion mit SARS-CoV-2, Influenza A, Influenza B oder RSV (Respiratorische-Synzytial-Viren) untersucht. Für den vorliegenden Bericht wertet LUA diese Untersuchungsergebnisse in anonymisierter Form aus.

### Überblick

In Kalenderwoche 50 wurden insgesamt 90 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen eingesandt. Davon wurde bei 39 (43%) mindestens eine der folgenden Infektionen nachgewiesen: SARS-CoV-2 (13 Nachweise); Influenza (27 Nachweise); RSV (2 Nachweise). Insgesamt wurde in 3 Proben mehr als ein Erreger nachgewiesen.

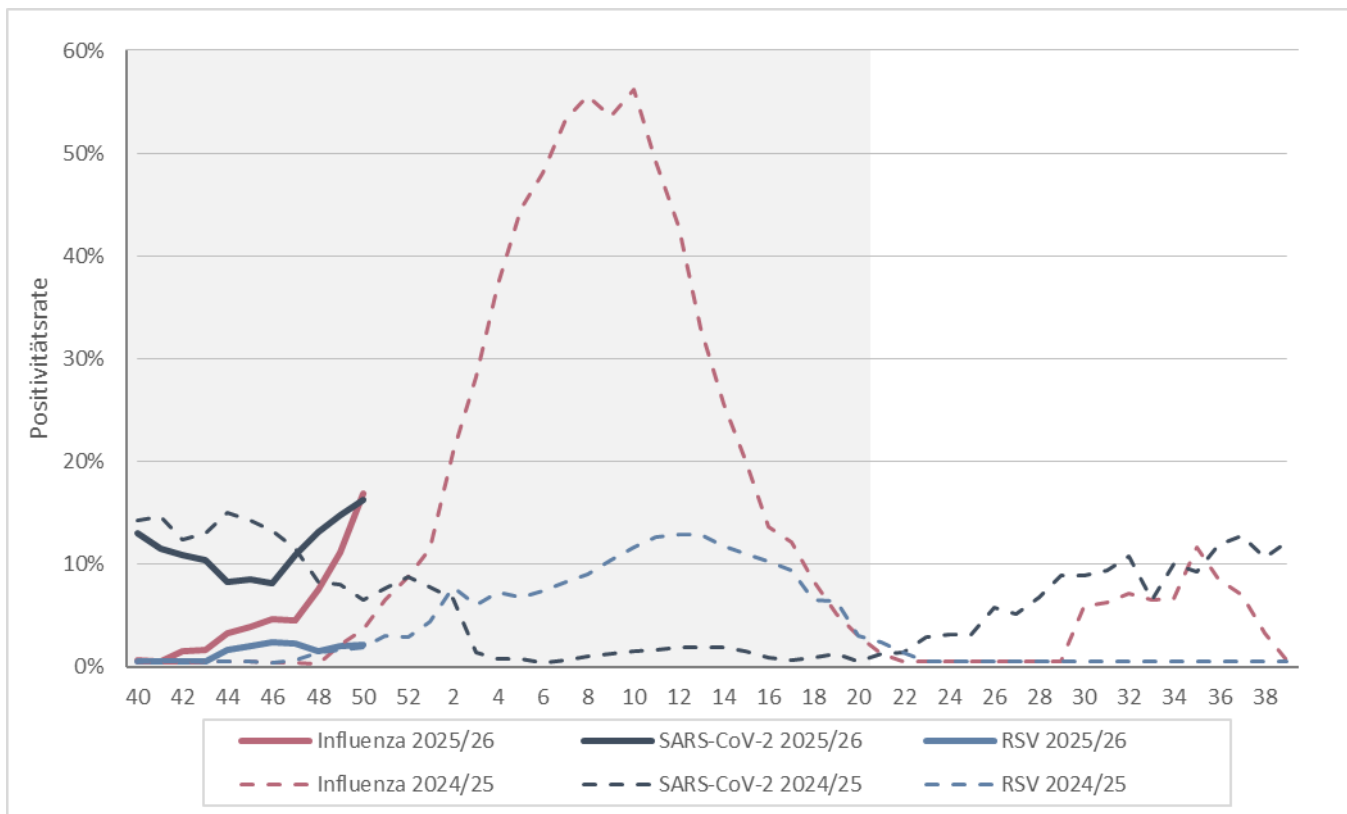
### SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender



**Balken:** Gesamtzahl der eingegangenen Proben je Kalenderwoche; **Linien:** Erregernachweise pro Arztpraxis je Kalenderwoche (gemittelt über 4 Kalenderwochen); Beispiel: Der Wert der dunkelroten Linie von 1,01 in Kalenderwoche 04/2025 bedeutet, dass in den Kalenderwochen 01/2025 bis 04/2025 pro Arztpraxis durchschnittlich eine Probe positiv auf Influenza getestet wurde. Dabei werden bei der Berechnung nur Arztpraxen berücksichtigt, die mindestens eine Probe eingesendet haben.

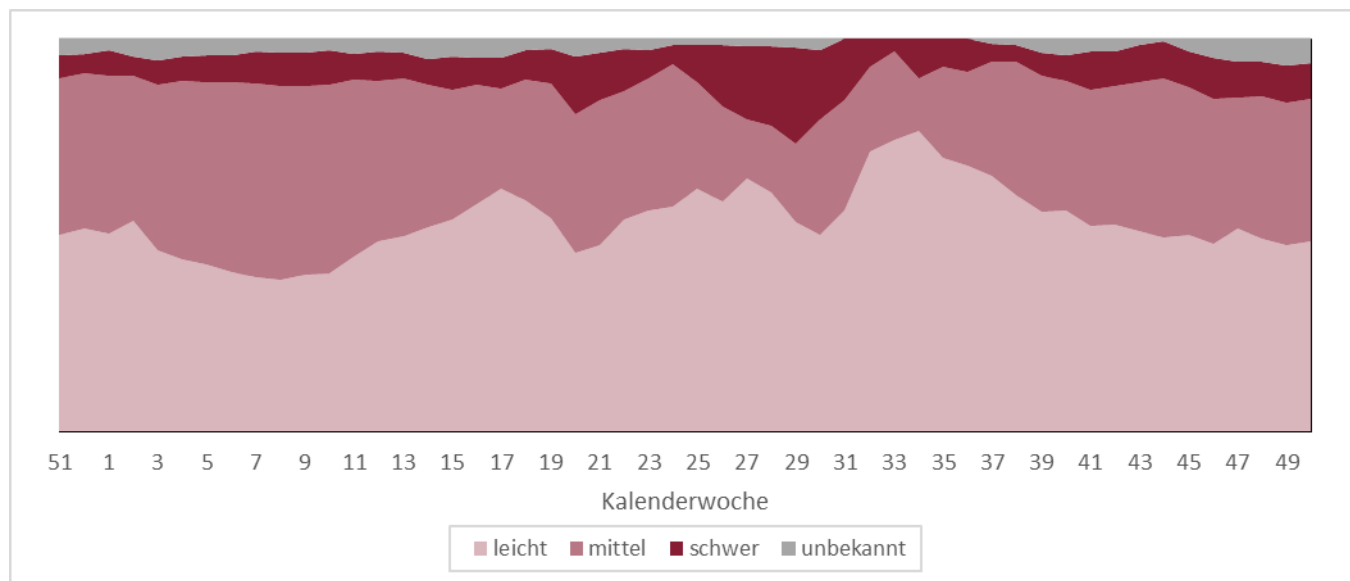
**Anmerkung:** Die jüngsten Zahlen können sich rückwirkend ändern, da die Proben den Kalenderwochen nach dem Datum der Entnahme des Abstrichs beim Patienten / bei der Patientin zugeordnet werden.

**SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf**



**Positivitätsrate:** Anteil der für die jeweiligen Erreger positiv getesteten Proben an allen eingesandten Proben aus den jeweils zurückliegenden 4 Kalenderwochen; **Grauer Bereich:** offizielle Grippezeit zwischen Kalenderwoche 40 und Kalenderwoche 20.

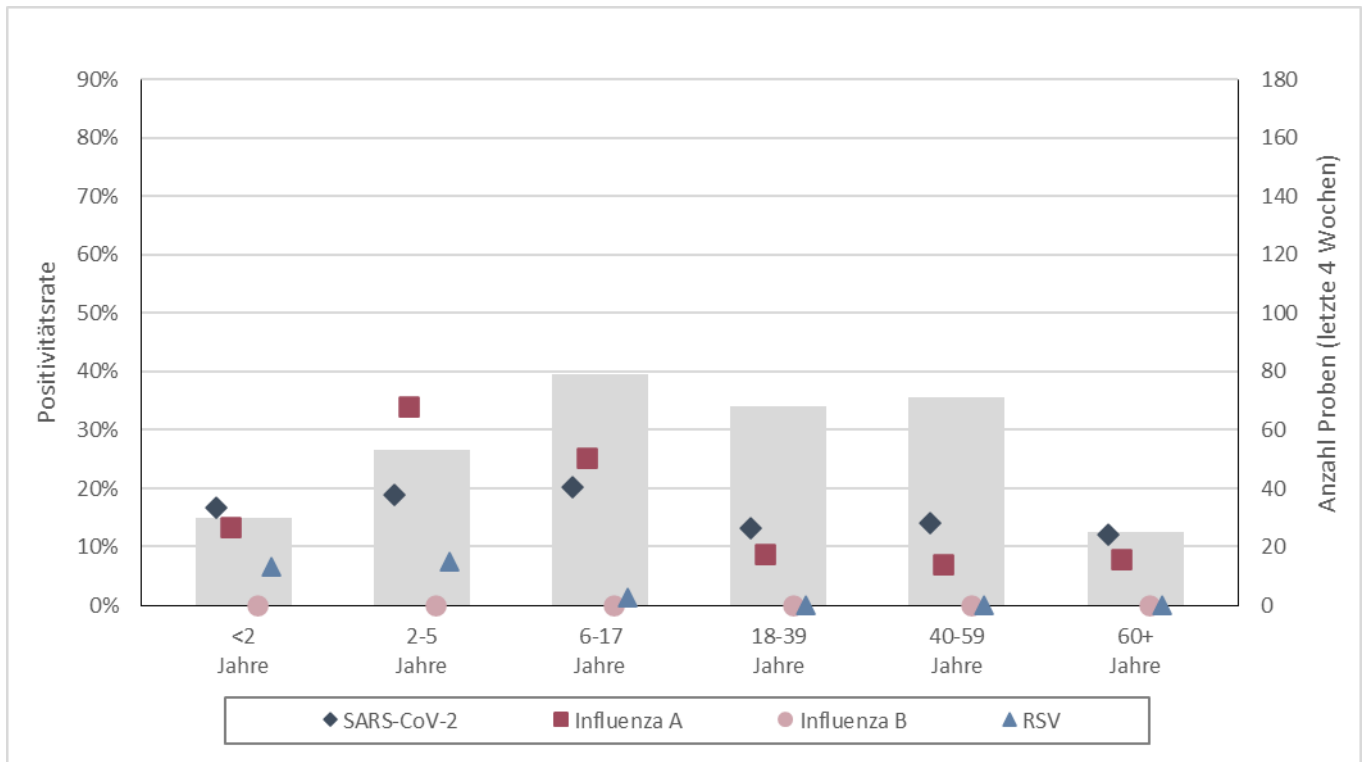
**SURE: Symptomschwere im Verlauf**



*Verlauf der Verteilung der Symptomschwere in den zurückliegenden 4 Wochen*

Von Kalenderwoche 47 bis 50 wurden insgesamt 338 Proben durch Haus- und Kinderarztpraxen eingesandt, wobei 164 (49%) von Patient\*innen mit leichten, 123 (36%) von Patient\*innen mit mittelschweren und 30 (9%) von Patient\*innen mit schweren Symptomen einer akuten Atemwegsinfektion stammten.

**SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter, letzte 4 Wochen**



**Balken:** Gesamtzahl der eingegangenen Proben aus der jeweiligen Altersgruppe, letzte 4 KW (rechte Achse). **Symbole:** Anzahl der positiven Testungen pro Anzahl der Einsendungen nach untersuchtem Erreger (Positivitätsrate) (linke Achse).

**SURE: Mehrfachinfektionen**

Kalenderwoche 50: Muster der Doppelinfektionen				Anzahl Proben
Influenza A	Influenza B	RSV	SARS-CoV-2	
●			●	3

## Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Das Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz ist als sog. Surveillance-System (aus dem Französischen von „surveiller“ = überwachen) erdacht und implementiert worden. Es hat die Aufgabe, neu auftretende Infektionsereignisse rasch zu erfassen und Trendänderungen bekannter Infektionsgeschehen zeitnah abzubilden. Hierdurch sollen insbesondere die Informationen für umgehende Gegenmaßnahmen bereitgestellt werden. Grundlage des Systems bilden die 24 Gesundheitsämter des Landes. Sie übermitteln arbeitstäglich Nachweise von meldepflichtigen Infektions-Erregern aus Laboren (§7 IfSG) bzw. von Ärzt\*innen diagnostizierte Infektions-Krankheiten (§ 6 IfSG) begleitend zur eigenen Recherche an das Landesuntersuchungsamt (LUA) weiter (vgl. hierzu §11 IfSG). Das Landesuntersuchungsamt wiederum sichtet, analysiert und bewertet diese Daten ebenfalls, bevor diese ebenfalls arbeitstäglich an das Robert Koch-Institut (RKI) in Berlin weiter übermittelt werden.

### COVID-19

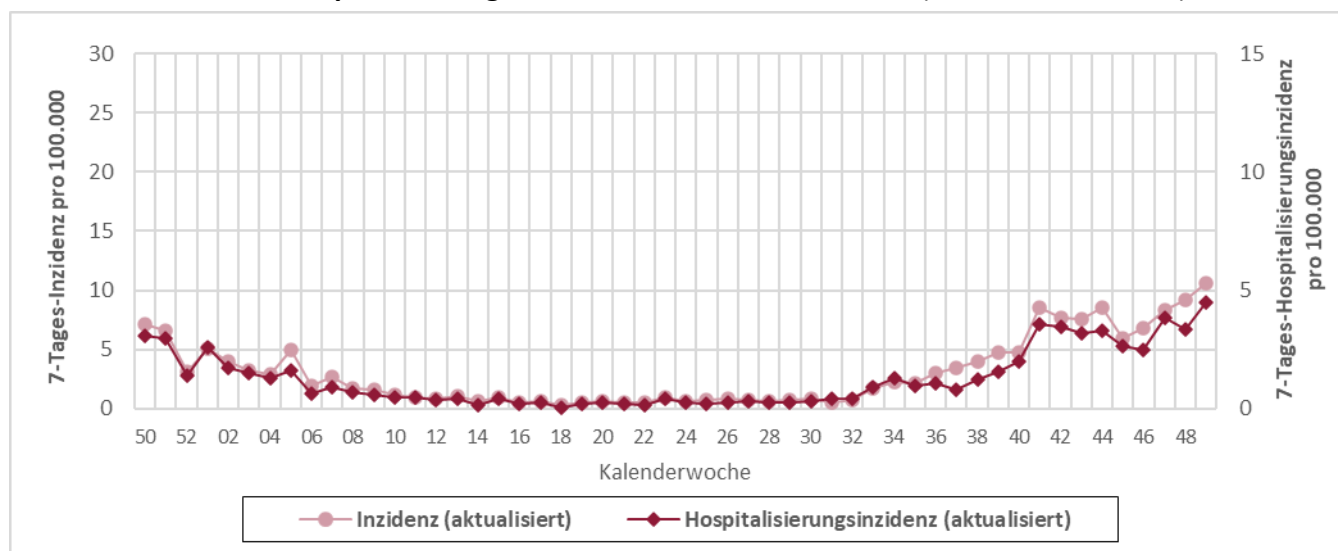
Im Folgenden werden nur Fälle berichtet, die die Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts erfüllen, d.h. bei denen SARS-CoV-2 mittels PCR nachgewiesen wurde.

#### COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick

Fälle			Hospitalisierungen			Todesfälle		
+540	[+405]	↑	+194	[+152]	↗	+1	[+3]	↓
7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz						Datenstand 17.12.2025		
3,63			[2,98]			↗		

+ Differenz zur Vorwoche; [ ] Fortschreibung des berichteten Wertes aus der Vorwoche in eckigen Klammern; 7-Tages-Inzidenzen pro 100.000 Einwohner; Trend: ↑ stark zunehmend, ↗ zunehmend, = konstant, ↘ abnehmend, ↓ stark abnehmend

#### COVID-19: Fälle und Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 51)



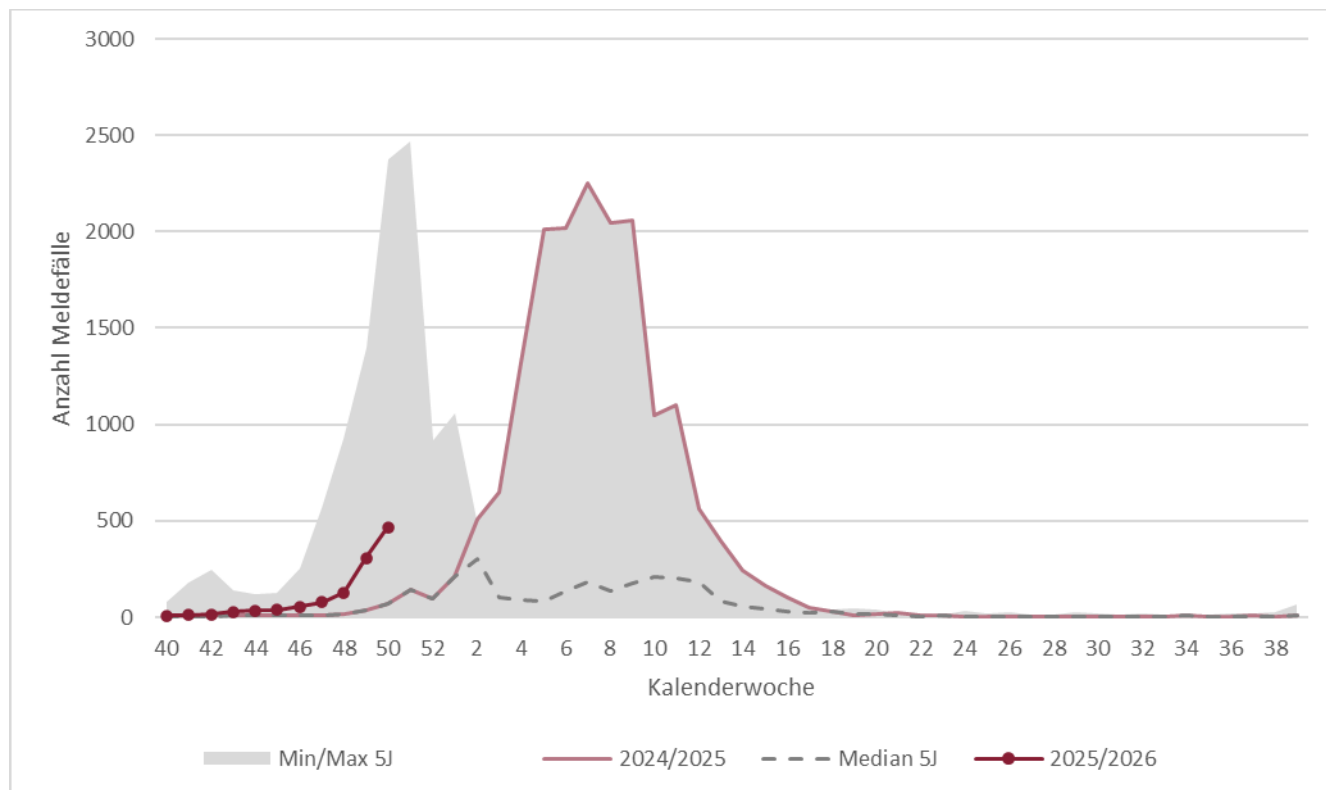
**Dunkelrote Linie:** 7-Tages-Inzidenz (linke Achse) und 7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz (rechte Achse) pro 100.000 Einwohner; **Bitte beachten:** Darstellung auf Grundlage des aktualisierten Datenstandes! Da Hospitalisierungen häufig erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt werden, sind in diesem Schaubild für zurückliegende KW höhere Hospitalisierungsinzidenzwerte möglich als für die gleiche KW in der jeweiligen Ausgabe des Wochenberichts auf Seite 7.



### Influenza

Infektionen mit Influenza A- und B-Viren sind beim Menschen für die saisonale Grippe verantwortlich. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Influenzaerkrankungen nach sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von Influenza A oder Influenza B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die Grippe Symptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an Grippe erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

### Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2025/2026



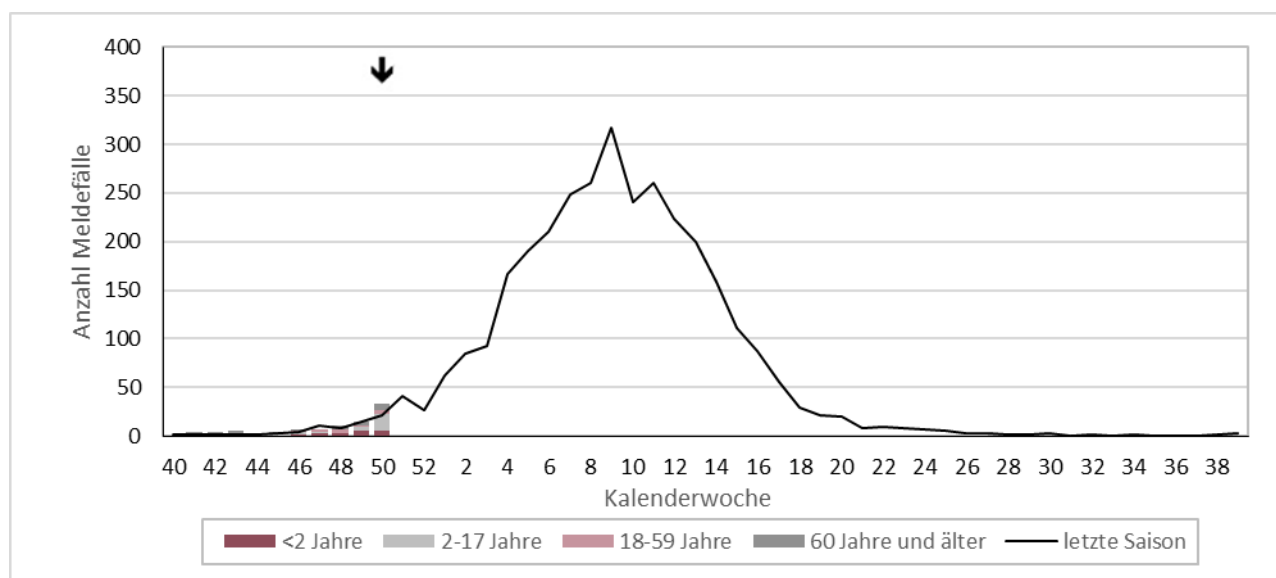
**Dunkelrote Line:** Verlaufaktuelle Grippesaison; **Hellrote Linie:** vorherige Grippesaison; **Grauer Bereich:** Minimum-Maximum der Fälle der Grippesaisons, letzte 5 Jahre; **Gestrichelte Linie:** Mittelwert Fälle der Grippesaisons, letzte 5 Jahre

### Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)

Respiratorische Synzytial-Viren A/B (kurz: RSV) verursachen bei immunkompetenten Erwachsenen zumeist Symptome einer gewöhnlichen Erkältung. Bei Säuglingen, Kleinkindern und Immungeschwächten können RSV aber auch eine schwere Lungenentzündung verursachen, so dass die saisonal vermehrte Versorgung an RSV erkrankter Säuglinge und Kleinkinder die pädiatrischen Stationen der Krankenhäuser belastet.

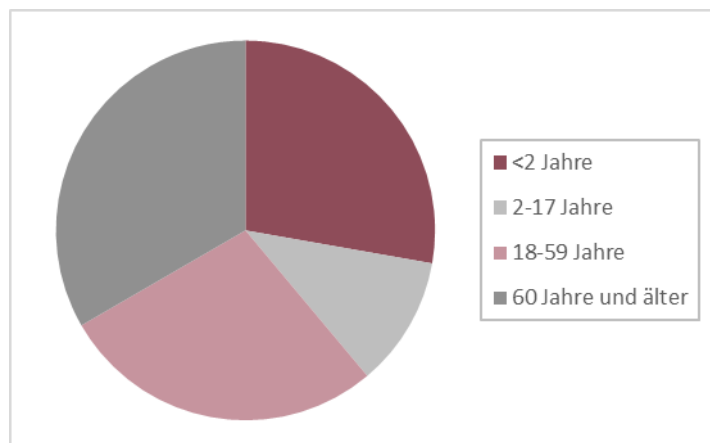
Seit Herbst 2023 gilt eine bundesweite Meldepflicht für RSV nach Infektionsschutzgesetz. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Infektionen nach der sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von RSV A oder B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die akute respiratorische Symptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an RSV erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

### RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2025/2026



**Balken:** Anzahl der Meldefälle nach Alter in der aktuellen Saison, **Linie:** Gesamtzahl der Meldefälle in der vorherigen Saison, **Pfeil:** aktuelle Berichtswoche

### RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen



Von Kalenderwoche 47 bis 50 wurden insgesamt 18 Personen mit RSV hospitalisiert, darunter 5 Kinder unter 2 Jahren (28%) und 2 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (11%).

## Anhänge

### Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen

Wir danken allen ehrenamtlich an SURE teilnehmenden Haus- und Kinderarztpraxen\*:

*Leonhard Laschet | Allgemeinmedizin | Martinshöhe*

*Dr. Verena Gall | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Mommenheim*

*Dr. Astrid Schlieter | Innere Medizin | Bernkastel-Kues*

*Dr. Petra König | Allgemeinmedizin | Kaiserslautern*

*Ludwig Hain | Innere Medizin | Bad Kreuznach*

*Dres. Meier & Schmitt | Allgemeinmedizin | Nieder-Olm*

*Dr. Sonnenschein & PD. Dr. Whybra-Trümpler | Kinder- und Jugendmedizin | Ingelheim*

*Dr. Anke Wenzel | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz*

*Dr. Robert Ventz | Innere Medizin | Worms*

*Dr. Michael Klamm | Allgemeinmedizin | Neuhofen*

*Dres. Viola Bähner, Bettina Klär-Hlawatsch, Alfred Huber | Kinder- und Jugendmedizin | Bodenheim*

*Dres. J.P. Christmann, Kathrin Küper, Martin Christmann | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz-Laubenheim*

*Dr. Peter Schreiner | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Kreuznach*

*Dr. Verena Maar | Allgemeinmedizin | Burgbrohl*

*Dres. Lothar Maurer & Andreas Maurer | Kinder- und Jugendmedizin | Frankenthal*

*Alexander Gindi | Innere Medizin | Hachenburg*

*Dres. Matthias Hillmann & Annegret Hillmann | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Neuenahr*

*Tanja Dummer & Dr. Ibrahim Ghanayem | Kinder- und Jugendmedizin | Idar-Oberstein*

*Dr. Sabine Eckrich | Innere Medizin | Neustadt*

*Dres. M. Heymanns & A. Mietens | Allgemeinmedizin | Edenkoben*

*Dr. Jens Galan | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Grünstadt*

*Dr. Sarah Grasmeyer | Kinder- und Jugendmedizin | Gerolstein*

*Dres. Volker Wahl & Ute Krafft | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Birken-Honigsessen*

*Harald Schönhofen & Dr. Mona Butte | Allgemeinmedizin & Kinder- und Jugendmedizin | Contwig*

*Dr. Samuel Lippke | Kinder- und Jugendmedizin | Worms*

*Dres. Roc Jung & Caroline Schafmeister-Laux | Kinder- und Jugendmedizin | Kaiserslautern*

*Dr. Georg Brenner | Allgemeinmedizin | Rheinböllen*

*Dr. Karsten Jünger | Kinder- und Jugendmedizin | Herxheim*

*Dres. Ines Blum & Nesriye Maiwald | Kinder- und Jugendmedizin | Worms*

*Dr. Siegfried Simmet & Simon Traub | Kinder- und Jugendmedizin | Schweigen-Rechtenbach*

*Christian Neumann | Kinder- und Jugendmedizin | Zweibrücken*

*Dres. M. Zschommler, B. Irscheid, I. Mayer, U. Janoschka, C. Malicek | Kinder- und Jugendmedizin | Neuwied*

*Alaa Jarros & Christian Wantzen | Kinder- und Jugendmedizin | Bernkastel-Kues*

*\*genannt sind nur die Namen der Praxen, die vorab Ihr schriftliches Einverständnis erteilt haben.*

Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter

Kreis/Stadt, Stand 17.12.2025	Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Meldedatum in den letzten 7 Tagen										Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Sterbedatum in den letzten 28 Tagen <sup>A</sup>					Kreis/Stadt
	SARS-CoV-2 Infektionen (PCR-pos.) <sup>B</sup>					Hospitalisiert wegen/mit SARS-CoV-2 <sup>B</sup>					Verstorben an/mit SARS-CoV-2 <sup>B</sup>					
	N	Inzidenz pro 100.000 EW				N	Inzidenz /100.000 EW				N	Verstorben pro 1.000.000 EW				
		Gesamt <sup>C</sup>	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.		Gesamt <sup>C</sup>	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.		Gesamt <sup>C</sup>	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.	
Rheinland-Pfalz	467	11,3	9,7	7,5	18,3	150	3,6	3,9	1,1	7,5	6	0,1	0,0	0,0	0,5	Rheinland-Pfalz
VG Mittelrhein-Westerwald	93	7,2	6,7	6,2	9,2	33	2,6	3,3	0,8	4,8	3	0,2	0,0	0,0	0,7	VG Mittelrhein-Westerwald
Ahrweiler	4	3,1	0,0	4,8	2,2	1	0,8	0,0	1,6	0,0	1	0,8	0,0	0,0	2,2	Ahrweiler
Altenkirchen	6	4,5	0,0	0,0	14,2	4	3,0	0,0	0,0	9,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Altenkirchen
Cochem-Zell	10	16,2	9,3	20,4	13,9	1	1,6	0,0	0,0	4,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Cochem-Zell
KS Koblenz	11	9,7	5,2	9,8	12,2	4	3,5	5,2	3,3	3,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	14	6,4	4,9	4,7	10,1	7	3,2	4,9	0,0	7,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mayen-Koblenz
Neuwied	7	3,7	5,4	2,2	5,0	3	1,6	2,7	0,0	3,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Neuwied
Rhein-Hunsrück	13	12,2	10,1	11,6	14,2	5	4,7	10,1	3,9	2,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	16	12,7	17,2	8,2	16,8	6	4,8	4,3	0,0	12,0	2	1,6	0,0	0,0	4,8	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	12	5,8	10,1	5,8	3,1	2	1,0	2,5	0,0	1,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Westerwaldkreis
VG Rheinhessen-Nahe	113	12,6	10,8	8,0	21,7	20	2,2	1,2	0,6	5,6	1	0,1	0,0	0,0	0,4	VG Rheinhessen-Nahe
Alzey-Worms	23	17,5	23,3	3,1	36,7	9	6,9	0,0	1,5	19,6	1	0,8	0,0	0,0	2,4	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	21	12,7	13,0	8,8	18,3	4	2,4	0,0	0,0	7,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Kreuznach
Birkenfeld	10	12,1	6,7	12,7	14,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Birkenfeld
Mainz-Bingen	16	7,7	2,5	3,9	17,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mainz-Bingen
KS Mainz	28	12,5	15,9	9,0	18,6	6	2,7	5,3	0,8	5,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Mainz
KS Worms	15	17,3	0,0	15,5	32,6	1	1,2	0,0	2,2	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Worms
VG Rheinpfalz	107	11,7	9,2	7,7	19,6	39	4,3	6,3	2,0	6,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Rheinpfalz
Bad Dürkheim	18	13,4	8,4	11,1	19,1	4	3,0	4,2	0,0	6,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	4	7,6	0,0	12,0	5,5	1	1,9	0,0	0,0	5,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Frankenthal
Germersheim	6	12,4	23,3	3,8	22,1	1	2,1	11,7	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	20	17,7	9,8	18,6	20,7	2	1,8	0,0	3,7	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	2	4,2	0,0	4,2	6,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	22	14,1	16,5	2,7	29,2	12	7,7	13,2	1,3	13,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	9	5,1	2,7	3,2	11,0	6	3,4	2,7	3,2	4,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	17	12,9	15,6	9,1	17,7	11	8,4	15,6	4,5	10,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Speyer
Südliche Weinstr.	9	18,2	0,0	8,2	42,9	2	4,0	0,0	0,0	12,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südliche Weinstr.
VG Trier	69	13,1	5,2	8,6	25,2	18	3,4	1,0	0,4	9,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Trier
Bernkastel-Wittlich	26	23,0	19,4	21,8	26,6	4	3,5	4,9	0,0	8,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bernkastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	7	7,0	0,0	0,0	22,9	3	3,0	0,0	0,0	9,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	23	15,4	3,5	6,7	36,9	8	5,4	0,0	1,3	15,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Trier-Saarburg
KS Trier	10	9,6	0,0	10,1	14,6	1	1,0	0,0	0,0	3,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Trier
Vulkaneifel	3	5,1	0,0	0,0	14,3	2	3,4	0,0	0,0	9,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Vulkaneifel
VG Westpfalz	85	16,5	21,4	8,4	25,7	40	7,8	8,6	1,6	16,4	2	0,4	0,0	0,0	1,2	VG Westpfalz
Donnersbergkreis	11	14,7	21,4	8,4	20,0	3	4,0	0,0	0,0	12,0	1	1,3	0,0	0,0	4,0	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	16	15,0	14,0	6,0	29,0	12	11,3	9,3	2,0	26,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	12	11,9	35,0	1,8	17,2	10	10,0	23,3	1,8	17,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Kaiserslautern
Kusel	25	36,1	32,4	27,7	48,9	2	2,9	0,0	0,0	8,2	1	1,4	0,0	0,0	4,1	Kusel
KS Pirmasens	4	10,1	27,8	0,0	14,8	4	10,1	27,8	0,0	14,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Pirmasens
Südwestpfalz	14	15,6	6,6	12,1	23,9	7	7,8	0,0	4,8	14,9	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	3	9,0	16,4	0,0	18,2	2	6,0	0,0	0,0	18,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Zweibrücken

IfSG=Infektionsschutzgesetz; VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; N=Anzahl

<sup>A</sup> Fälle ohne Angabe eines Sterbedatums zum Zeitpunkt der erstmaligen Abfrage <5%

<sup>B</sup> Fälle ohne Altersangabe wurden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen.

<sup>C</sup> Gesamtbevölkerung Rheinland-Pfalz inklusive U.S. Armed Forces. Quelle der Bevölkerungszahlen zur Inzidenzberechnung ist das stat. Landesamt RLP; Bevölkerungsstand 31.12.2021

**Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter**

Fälle mit Influenza-Infektion nach Referenzdefinition, seit Beginn der Influenzasaison 2025/26																					
Kreis/Stadt, Stand 17.12.2025	Alle Influenza-Infektionen				Letzte 7 Tage - Inzidenz pro 100.000 Einwohner					Hospitalisiert wegen/mit Influenza				Influenza-Infektionen vergangener Saisons bis einschließlich (17.12.2025)					Kreis/Stadt		
	Gesamt	Altersverteilung (%) <sup>A</sup>				Gesamt	nach Alter <sup>A</sup>				Gesamt	Altersverteilung (%) <sup>A</sup>				2024/25	2023/24	2022/23		2021/22	2020/21
		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.						
Rheinland-Pfalz	1466	18%	18%	34%	30%	11,8	44,2	19,0	7,5	11,5	324	20%	11%	21%	48%	193	293	6401	20	10	Rheinland-Pfalz
<b>VG Mittelrhein-Westerwald</b>	<b>325</b>	<b>22%</b>	<b>20%</b>	<b>28%</b>	<b>30%</b>	<b>6,6</b>	<b>31,2</b>	<b>14,0</b>	<b>3,1</b>	<b>6,1</b>	<b>88</b>	<b>11%</b>	<b>8%</b>	<b>24%</b>	<b>57%</b>	<b>46</b>	<b>92</b>	<b>1392</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>VG Mittelrhein-Westerwald</b>
Ahrweiler	116	38%	31%	20%	11%	22,4	121,9	80,8	6,2	13,4	9	11%	0%	22%	67%	5	20	199	0	0	Ahrweiler
Altenkirchen	8	13%	13%	13%	63%	0,8	0,0	5,9	0,0	0,0	8	13%	13%	13%	63%	2	3	67	0	0	Altenkirchen
Cochem-Zell	9	0%	11%	44%	44%	1,6	0,0	0,0	0,0	4,6	4	0%	0%	25%	75%	3	6	166	0	1	Cochem-Zell
KS Koblenz	23	4%	13%	39%	43%	7,1	0,0	8,0	4,7	12,2	7	0%	14%	14%	71%	3	10	97	2	0	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	51	18%	6%	31%	45%	8,3	81,6	3,7	2,7	8,7	12	17%	0%	25%	58%	6	14	322	3	0	Mayen-Koblenz
Neuwied	15	13%	27%	13%	47%	1,1	0,0	4,2	0,0	1,7	0	0%	0%	0%	0%	2	8	109	3	1	Neuwied
Rhein-Hunsrück	23	4%	9%	39%	48%	8,4	20,9	7,7	7,5	8,5	8	0%	0%	38%	63%	3	9	86	0	0	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	46	15%	20%	35%	30%	8,8	37,2	25,7	4,8	4,8	25	16%	16%	24%	44%	12	11	92	0	0	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	34	18%	15%	35%	32%	2,9	0,0	3,8	2,8	3,1	15	13%	7%	27%	53%	10	11	254	2	0	Westerwaldkreis
<b>VG Rheinhessen-Nahe</b>	<b>437</b>	<b>15%</b>	<b>13%</b>	<b>38%</b>	<b>34%</b>	<b>16,7</b>	<b>77,2</b>	<b>18,3</b>	<b>10,8</b>	<b>17,6</b>	<b>43</b>	<b>19%</b>	<b>5%</b>	<b>21%</b>	<b>56%</b>	<b>48</b>	<b>77</b>	<b>1408</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>VG Rheinhessen-Nahe</b>
Alzey-Worms	57	16%	12%	23%	49%	14,5	46,5	11,8	6,0	24,5	14	14%	7%	14%	64%	1	9	312	1	0	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	42	21%	17%	29%	33%	7,9	69,8	9,8	3,6	5,5	1	0%	0%	0%	100%	6	19	95	1	0	Bad Kreuznach
Birkenfeld	20	10%	30%	40%	20%	15,7	56,7	20,3	12,2	14,1	2	0%	0%	50%	50%	3	5	113	0	0	Birkenfeld
Mainz-Bingen	111	6%	10%	41%	42%	17,9	42,9	22,2	15,2	17,0	1	0%	0%	100%	0%	13	7	244	0	0	Mainz-Bingen
KS Mainz	168	20%	11%	45%	25%	24,0	154,9	21,0	16,0	22,3	16	13%	0%	19%	69%	20	26	313	2	0	KS Mainz
KS Worms	39	15%	21%	28%	36%	16,1	50,0	26,4	4,3	28,6	9	44%	11%	22%	22%	5	11	331	3	0	KS Worms
<b>VG Rheinpfalz</b>	<b>318</b>	<b>18%</b>	<b>16%</b>	<b>36%</b>	<b>30%</b>	<b>11,4</b>	<b>38,0</b>	<b>16,6</b>	<b>7,7</b>	<b>11,6</b>	<b>98</b>	<b>26%</b>	<b>13%</b>	<b>19%</b>	<b>42%</b>	<b>56</b>	<b>54</b>	<b>1319</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>VG Rheinpfalz</b>
Bad Dürkheim	40	15%	13%	32%	40%	8,9	0,0	19,0	7,6	8,5	6	0%	17%	17%	67%	6	8	331	0	0	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	11	0%	9%	45%	45%	5,7	0,0	0,0	7,7	5,5	4	0%	0%	50%	50%	4	5	93	0	0	KS Frankenthal
Germersheim	16	6%	25%	31%	38%	18,7	46,6	36,4	11,1	22,1	3	33%	0%	33%	33%	1	1	33	1	0	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	27	7%	11%	33%	48%	10,6	20,9	0,0	7,2	18,1	4	0%	25%	25%	50%	7	6	137	0	0	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	12	25%	42%	25%	8%	6,2	44,7	0,0	4,0	6,7	5	20%	40%	40%	0%	2	8	82	1	0	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	62	15%	21%	37%	27%	14,8	40,9	39,3	9,1	9,7	14	7%	7%	21%	64%	15	7	214	0	0	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	107	24%	12%	41%	22%	16,4	87,8	12,5	9,1	19,7	44	39%	11%	9%	41%	9	9	208	0	0	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	25	20%	16%	40%	24%	5,3	16,0	11,9	4,4	2,5	9	44%	22%	22%	11%	7	5	64	0	0	KS Speyer
Südliche Weinstr.	18	22%	17%	22%	39%	12,1	46,7	17,7	7,9	12,3	9	11%	11%	33%	44%	5	5	157	0	0	Südliche Weinstr.
<b>VG Trier</b>	<b>204</b>	<b>20%</b>	<b>22%</b>	<b>33%</b>	<b>25%</b>	<b>13,5</b>	<b>26,7</b>	<b>24,9</b>	<b>10,9</b>	<b>11,7</b>	<b>20</b>	<b>30%</b>	<b>10%</b>	<b>25%</b>	<b>35%</b>	<b>25</b>	<b>41</b>	<b>1143</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>VG Trier</b>
Berncastel-Wittlich	36	8%	19%	58%	14%	9,7	0,0	7,3	17,5	0,0	0	0%	0%	0%	0%	15	10	251	0	1	Berncastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	17	41%	35%	18%	6%	7,0	22,0	15,4	5,8	3,3	0	0%	0%	0%	0%	0	4	262	0	0	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	59	15%	15%	31%	39%	14,1	47,3	15,5	10,4	15,2	4	50%	0%	25%	25%	9	4	265	0	3	Trier-Saarburg
KS Trier	79	27%	24%	27%	23%	25,9	47,3	78,1	11,4	32,9	12	33%	8%	33%	25%	1	10	141	0	3	KS Trier
Vulkaneifel	13	0%	23%	38%	38%	8,4	0,0	14,8	6,9	9,5	4	0%	25%	0%	75%	0	13	224	0	1	Vulkaneifel
<b>VG Westpfalz</b>	<b>182</b>	<b>17%</b>	<b>25%</b>	<b>30%</b>	<b>29%</b>	<b>15,0</b>	<b>47,3</b>	<b>31,3</b>	<b>8,5</b>	<b>14,6</b>	<b>75</b>	<b>21%</b>	<b>16%</b>	<b>20%</b>	<b>43%</b>	<b>18</b>	<b>29</b>	<b>1139</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>VG Westpfalz</b>
Donnersbergkreis	17	12%	18%	35%	35%	6,7	0,0	0,0	8,1	8,0	9	0%	11%	33%	56%	4	1	224	0	0	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	54	11%	30%	31%	28%	27,3	35,4	50,7	15,3	34,8	24	17%	21%	21%	42%	2	6	214	0	0	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	43	19%	30%	28%	23%	19,9	115,8	54,8	10,7	10,3	19	21%	21%	21%	37%	6	13	276	0	0	KS Kaiserslautern
Kusel	22	14%	14%	32%	41%	13,0	0,0	25,1	8,9	16,3	0	0%	0%	0%	0%	2	4	64	1	0	Kusel
KS Pirmasens	14	36%	21%	14%	29%	15,1	57,5	42,5	5,0	14,8	11	45%	9%	9%	36%	1	0	70	0	0	KS Pirmasens
Südwestpfalz	20	30%	25%	25%	20%	6,7	79,8	10,1	0,0	6,0	5	60%	0%	0%	40%	2	3	215	0	0	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	12	8%	17%	42%	33%	6,0	0,0	24,9	5,9	0,0	7	0%	14%	29%	57%	1	2	76	0	0	KS Zweibrücken

VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; <sup>A</sup>Fälle ohne Altersangabe w urden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen

Anhang 4: Zahl der Influenza-Meldefälle, nach Gebietseinheit und Kalenderwoche

Table with 33 columns representing calendar weeks (KW) and 33 rows representing administrative districts (AW, AK, AZ, DÜW, KH, WIL, BIR, BIT, COC, KIB, GER, KL, KUS, BIN, MYK, NR, SIM, EMS, RP, SÜW, PS, SAB, DAU, WW, FT, SK, KL, KO, LD, LU, MZ, NW, PS, SP, TR, WO, ZW). Each cell contains a numerical value representing the number of influenza cases.

AK – Altenkirchen; AW – Ahrweiler; AZ – Alzey-Worms; BIN – Mainz-Bingen; BIR – Birkenfeld; BIT – Bitburg-Prüm; COC – Cochem-Zell; DAU – Vulkaneifel; EMS – Rhein-Lahn-Kreis; DÜW – Bad Dürkheim; FT – Frankenthal; GER – Germersheim; KH – Bad Kreuznach; KIB – Donnersbergkreis; KL – Kaiserslautern; KO – Koblenz; KUS – Kusel; LD – Landau; LU – Ludwigshafen; MYK – Mayen-Koblenz; MZ – Mainz; NR – Neuwied; NW – Neustadt a.d.W.; PS (LK) – Südwestpfalz; PS (SK) – Pirmasens; RP – Rhein-Pfalz-Kreis; SAB – Trier-Saarburg; SIM – Rhein-Hunsrück-Kreis; SP – Speyer; SÜW – Südliche Weinstraße; TR – Trier; WIL – Berncastel-Wittlich; WO – Worms; WW – Westerwaldkreis; ZW - Zweibrücken